

Neu. Neu.  
[34733]  
**Greiner & Pfeiffer's**  
**Blitz-Datumzeiger**  
d. h.  
**Jahres-, Monats-,  
Wochen- und Tages-Kalender**  
**auf einen Blick**  
sichtbar.

Gesetzlich geschützt.

★ ★  
Dieser Blitz-Datumzeiger für 1900 zeigt den einzelnen Tag (wie der Abreißkalender), alle Tage der Woche und die darauf verzeichneten Termine zc. (wie der Wochenkalender), die sämtlichen Tage des Jahres (wie der Wandkalender) alles in einem einzigen Blick. Man wird bei der Wahl eines Kalenders zum Blitz-Datumzeiger greifen müssen, denn derselbe vereinigt in sich, ohne kompliziert zu sein, durch seine ebenso originelle, wie sinnreiche Einrichtung die Vorzüge aller seither gebräuchlichen Abreißkalender und vermeidet deren Nachteile. Der Kalender ist auf dem Deckel mit einer allegorischen, höchst farbenreichen Darstellung des scheidenden Jahrhunderts nach einem Aquarell von Professor Frank Kirchbach versehen und bei seiner ungemein eleganten Ausstattung für den Preis von 1.  $\text{M}$  50  $\text{S}$  ord. sehr billig.

Lieferung nur bar zum Preise von 60  $\text{S}$  rein netto ohne Freieemplare.

**Expedition**

nicht direkt, sondern nur durch die Herren Kommissionäre, an die über Leipzig verlehrenden Firmen durch

**K. F. Koehler, Leipzig.**

Bestellungen à cond. oder bar mit Remissionsrecht können nicht berücksichtigt werden.

Wir bitten bar zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

**Greiner & Pfeiffer,**  
Königliche Hofbuchdruckerei.

**E. Flammarion Verlag,**  
Paris—Leipzig.

[49420]  
Goron, l'amour à Paris. VIII. Le marché aux femmes. 3 fr. 50 c.

Durocher, Chansons de là-haut et de là-bas. 3 fr. 50 c.

Wagner, Tristan et Isolde. (Texte.) 2 fr.  
Sechshundsechzigster Jahrgang.

[49314] Soeben ist erschienen:

**Grand Hôtel**  
**Curhaus Davos**  
Curanstalt Holsboer.  
(Europäische Wanderbilder No. 253.)  
Mit vielen Illustrationen.  
Preis 50  $\text{S}$  ord., 37  $\frac{1}{2}$  netto,  
bar 7/6.  
Wir bitten zu verlangen.  
Zürich, Oktober 1899.  
Verlag: Art. Institut Orell Füssli.

**Librairie E. Dentu,**  
Paris — Leipzig.

[49419]  
J. St. Amand, le règne du Napoléon III. 1861. 3 fr. 50 c.  
Marcelle Lyth, Mlle. Chimère. 3 fr. 50 c.  
Decourcelle, „les tempêtes de Coeur“  
Mère et maîtresse. 3 fr. 50 c.  
La voleuse d'honneur. 3 fr. 50 c.  
Stenger, le perpétuel mensonge. 3 fr. 50 c.

**Künftig erscheinende Bücher.**

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

[49282] Mitte dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

**Preussische und österreichische Acten**  
zur  
**Vorgeschichte des siebenjährigen Krieges**

herausgegeben

von

**Gustav Berthold Volz und Georg Küntzel**

(a. u. d. T.: Publicationen aus den K. Preussischen Staatsarchiven. 74. Band.)

Etwa 60 Bogen. Preis geheftet 36  $\text{M}$ .

Die Meinungen über den Ursprung des siebenjährigen Krieges haben infolge der von Max Lehmann geltend gemachten Ansicht einer doppelten Offensive zu lebhaften Auseinandersetzungen in den letzten Jahren geführt. Sie erhalten durch das vorstehende Werk, das die preussische Archivverwaltung veranlasst und mit Unterstützung des österreichischen Hof-, Haus- und Staatsarchivs, bezw. Kriegsarchivs durchgeführt hat, eine wesentliche Klärung.

Den grössten Teil des Bandes, fast vier Fünftel, nehmen die hier, grossenteils zum ersten Male veröffentlichten österreichischen Dokumente über die Entstehung der Koalition gegen Preussen in den Jahren 1755 und 1756 ein. Die umfangreichen Mitteilungen aus den Akten über die Verhandlungen in Versailles und Petersburg zum Zwecke des Abschlusses eines Angriffsvertrages gegen Preussen, die in den ausführlichen Berichten der befähigten österreichischen Vermittler ein farbenreiches Bild des Lebens und Treibens an den Höfen der Pompadour und Elisabeth gewähren, dürften die historischen Studien auf diesem Forschungsgebiete zu einem gewissen Abschlusse bringen.

Aber auch für die eigentliche Kriegsgeschichte bedeutet das Werk eine aussergewöhnliche Förderung. Es sind insbesondere die Berichte und Uebersichten über den Stand und die geplante Verteilung der preussischen und österreichischen Armee, die Vorschläge des Königs und der Kaiserin für die Finanzen, für die Armee und Festungsbauten, die umfangreichen Exkurse über die Rüstungen Preussens und Oesterreichs, die es als eine Ergänzung der grösseren historischen Schriften — auch der politischen Korrespondenz Friedrichs des Grossen — nach der militärischen Seite erscheinen lassen.

Die Wichtigkeit der Publikation hat mich zur Veranstaltung einer verhältnismässig hohen Auflage bewogen. Ich bitte, das Buch allen Geschichtsforschern und allen Militärbibliotheken vorzulegen.

Leipzig, den 1. November 1899.

S. Hirzel.